

«Riethüsli Soapcar Race»
Seifenkistenrennen
23. Juni 2007, 14 Uhr
Anmeldetalon und weitere
Infos siehe Seite 11
in dieser Ausgabe

QuartierZeitig

RIETHÜSLI

QUARTIERVEREIN
RIETHÜSLI
ST.GALLEN



Ausgabe

01/2007

April, 21. Jahrgang

Schwerpunktt Themen:

Hauptversammlung
des Quartiervereins
1. Mai 2007, 19 Uhr

Neu im Quartier

Wir unterstützen ein
Entwicklungsprojekt

Der
Frühling
lässt
grüssen...

solitüdenstrasse 2 9012 st.gallen
telefon 071 278 14 40 fax 071 278 14 43
blumen@schnittstell.ch

schnittstell

blumen



Fassadenrenovationen
Umbauten / Renovationen
Neubauten

MATIAS STEBLER SCHREINEREI

Matias Stebler Mobil: 079 447 67 64
Ruhbergstrasse 57a Tel./Fax: 071 245 45 47/67
CH-9000 St.Gallen stebler-sg@bluewin.ch

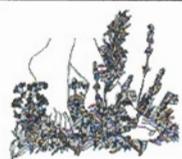
Bitte berücksichtigen
Sie bei Ihrem nächsten
Einkauf auch unsere
Inserenten. Danke.

Kreienbühl - Reinigungen

9012 St.Gallen

Unterhaltsreinigung
Schädlingsbekämpfung

Mobile: 079 422 40 80
www.clean-st.gallen.ch



Ihren
Füssen zuliebe

Fusspflege-Studio Dora Legner Fusstherapeutin

Teufenerstrasse 115, 9000 St.Gallen
☎ 071 277 01 51

- Fusspflege
- Fuss-Beinrelaxmassage
- Fussreflexzonenmassage
- Packungen/Wickel
- Ganzkörpermassage
- Teilmassage
- Verkauf von Pflegeprodukten

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag (nach Vereinbarung)

Sprachen Sprachen Sprachen

Englisch, Italienisch, Japanisch, Spanisch, Französisch, Holländisch, Deutsch für Ausländer...
Möchten Sie Ihre **gelernte Sprache** in einer entspannten und freundlichen Atmosphäre
anwenden? Dann sind Sie im **Sprachencafé** goldrichtig! Sie setzen sich an den Tisch der
Sprache Ihrer Wahl und beteiligen sich am Gespräch, welches von einem muttersprachlichem
Coach moderiert wird.

Wir treffen uns jeweils am ersten Freitag des Monats von 18.30 - 20.30 Uhr für **Englisch**
und **Italienisch** im Restaurant Rietbüsli, Teufenerstrasse 151, St.Gallen. Für die anderen
Sprachen im Rietbüsli-Treff, Teufenerstrasse 148, St.Gallen.

Folgende Daten sind fixiert: 4.05., 1.06., 6.07., 7.09.07.
Kostenbeitrag Fr. 20.-

Information und Anmeldung: Enzo Barra, Tel. 071 993 38 06 oder E-Mail
translations-eb@bluewin.ch



Schreinerei

Grüter und Moretto GmbH

- Innenausbau
- Büroeinrichtungen
- Möbel / Schränke
- Einbruchschutz
- Küchen nach Mass
- Glasbruch / Service

St.Gallerstr. 33 · 9302 Kronbühl · Tel. 071 298 20 10



coiffure cut

Hairdesign

Deborah Schiess
Teufenerstr. 156
9012 St. Gallen
071 277 74 86

Vorschau Kalender

- 01.05.07 **Quartierverein Riethüsli**
Hauptversammlung,
Buchmüllerstube, 19 Uhr
- 05.05.07 **Riethüsli-Zmorge**
- 05.05.07 **Quartierverein Riethüsli**
Einweihung Feuerstelle Menzlen,
11-13 Uhr
- 12.05.07 **Sammlung für Rumänien**
Selbsthilfeprojekt, Schulhaus
Riethüsli, 10-11.30 Uhr. Altvelos
(auch einzelne Bestandteile),
Kleider, Frottewäsche
- 02.06.07 **Riethüsli-Zmorge**
- 22.06.- **Quartierverein Riethüsli**
- 24.06.07 Riethüslistest
- 24.06.07 **Riethüsli-Zmorge**
- 07.07.07 **Riethüsli-Zmorge**
- 01.09.07 **Riethüsli-Zmorge**
- 03.11.07 **Riethüsli-Zmorge**
- 01.12.07 **Riethüsli-Zmorge**

kleger) kosmetik
JUST BEAUTY!

Ein wahrer Jungbrunnen für die
Haut:

Rejuvenesse

Lassen Sie sich verwöhnen!

Manuela Kleger-Dopple

Fachkosmetikerin

Schneebergstrasse 49c
9000 St.Gallen
Telefon 079 74 203 74
manuela.kleger@hispeed.ch

Inhaltsverzeichnis

QuartierZitig – in eigener Sache Neues Mitglied der Redaktion	Seite	4
Lebensqualität bei Krebserkrankungen Vitalstoffe zur Verbesserung	Seite	5
Neuzugang und Neuzugung Herr Lehrer Rinaldi	Seite	5
HV 2006/2007 Einladung zur Hauptversammlung vom 1. Mai 2007	Seite	7
HV Jahresbericht 2006 von Reto Dudli, Vizepräsident	Seite	7
HV 11. Mai 2006, Riethüsli-Treff, 19.30 Uhr Protokoll	Seite	8
HV 2006/2007 Rechnungsjahr Bericht des Kassiers	Seite	11
HV 2006/2007 Revisorenbericht	Seite	11
Steckbrief Rebecca Marti	Seite	11
Entwicklungsprojekt Tina Spiess Milch und Käse für Agadez	Seite	12
Impressionen Weihnachtsbeleuchtung «Freiwilligenchor» auf Solitüde	Seite	13
Auflösung und Gewinnerbekanntgabe des Wettbewerbes aus 03/2006	Seite	14
Das idyllische Wanderziel in der Nähe Wirtschaft Unterer Brand	Seite	16

STAMPFL & CO. AG

Swisscom Partner, Elektrotech. Unternehmung

9000 St.Gallen, Mühlenstrasse 24
Tel. 071 222 75 70, Fax 071 222 75 49
www.elektro-stampfl.ch e-mail: info@elektro.stampfl.ch

**Elektroplanung
Telekommunikation
Kundenberatung
Elektroinstallationen**



hair style
STIEGER
DAMEN & HERREN
nail style

P. vorhanden

Wir sind für Sie da:
Di.-Fr. 08.00-11.30 Uhr
13.00-18.30 Uhr
Samstag 08.00-15.00 Uhr

Teufenerstrasse 114 • 9000 St. Gallen • Telefon 071 222 56 35

**METALLBAU
SCHLOSSEREI
BLECHBEARBEITUNG
PRODUKTEGESTALTUNG**

TREPPEN
GELÄNDER
SCHAUFENSTER
VORDÄCHER
BALKONE
WOHN-GEGENSTÄNDE

**TOBIAS LENGGENHAGER AG
METALLGESTALTUNG**

Entwurf • Planung • Ausführung

Schoretshuebstrasse 23
9015 St.Gallen
Fon: 071 310 12 55
Fax: 071 310 12 56
E-Mail: info@metall-gestaltung.ch
Internet: www.metall-gestaltung.ch

QuartierZitig – in eigener Sache

Neues Mitglied der Redaktion



Als Max Degonda mich vor etwa einem 3/4-Jahr anfragte, ob ich Lust hätte an der Quartierzeitung mitzumachen, sagte ich mir, warum eigentlich nicht! Ein Satz, den man leicht so daher sagt.

Ende August bekam ich dann auch prompt von Helene Kühne eine Einladung für die Vorstandssitzung. Ohne mir allzu viele Gedanken zu machen, ging ich neugierig an dieses Treffen. Das Resultat ersehen Sie jetzt an diesem Bericht! Meine erste Aufgabe in der Redaktion ist es nämlich, mich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, selber vorzustellen. Es ist wohl leichter über jemanden Fremden zu schreiben, als über sich selbst, und trotzdem werde ich wohl versuchen müssen, irgendwo mit meiner Geschichte anzufangen.

Ich bin etwa vor neun Jahren ins Riet- hüsli gezogen, nicht weil es mir hier besonders gut gefallen hätte, sondern meiner Liebe wegen. Mein Partner ist hier schon seit über 30 Jahren verwurzelt. Wohnort und Arbeitsplatz (Besitzer

der Riethüsli Garage Wallner). Inzwischen gehört auch «Pünktli», ein weiss-schwarz gefleckter Kater zu unserer Wohngemeinschaft und wir fühlen uns sehr wohl hier. Aber ich erzähle meine Geschichte vielleicht am Besten von Anfang an.

Meine schöne und behütete Kindheit verbrachte ich mit meinen Eltern und den beiden Schwestern in Peru, wo ich auch geboren wurde. In Venezuela besuchte ich die Grundschule bis sich meine Eltern wieder entschlossen haben in die Schweiz zurück zu kehren. In Arbon absolvierte ich meine restlichen Schulen und die Lehrzeit als Typografin. Nach Beendigung meiner Ausbildung ging es für ein paar Monate nach Israel in einen Kibbuz und auf der Heimreise mit dem Schiff noch für eine Zeitlang zur Erholung auf eine griechische Insel! Dann habe ich anderthalb Jahre in Rorschach gearbeitet. Schon bald hatte mich das Fernweh aber wieder gepackt.

Diesmal ging ich mit meiner Freundin für ein halbes Jahr auf die Reise, die uns nach Frankreich, Sardinien, Sizilien, über das Meer nach Tunesien, zurück nach Spanien und zuletzt über Portugal wieder nach Hause gebracht hatte. Wieder in der Schweiz angekommen ging ich nach Zürich, wo ich auf meinem Beruf gearbeitet habe. Zürich hatte mir zwar super gut gefallen, trotzdem zog es mich nach fünf Jahren wieder in die Ostschweiz, nach St.Gallen zurück. Dieser Stadt bin ich nicht nur der Liebe wegen bis heute treu geblieben. Es gefällt mir hier weil es eine schöne Stadt ist und die Ostschweizer sehr innovativ und aufgeschlossen sind.

In meiner Freizeit bin ich eigentlich sehr aktiv. Ich bin Mitglied im Sportschützenverein Egnach und im Nebenamt auch als Kassiererin tätig. Im Winter spiele ich Curling und fahre Ski. Im Sommer sind Nordic Walking und das Wandern meine Lieblings-Aktivitäten, aber auch eine schöne Velotour im schönen Thurgau ist nicht zu verachten. So, liebe Leser, jetzt wissen Sie schon manches über mich, und sollte Sie doch noch etwas brennend interessieren, sprechen Sie mich doch einfach das nächste Mal an, wenn wir uns begegnen!

Ihre Barbara Infanger

Für die ganze FAMILIE

Samstag 5. Mai 2007
ab 11.00 Uhr

Einweihung der neuen Grillstelle auf dem Räuberplatz (Menzlen Kulm)
Der Quartierverein offeriert die Grilladen und Mineralwasser.

Falls uns das Frühlingswetter für den Aufbau einen Strich durch die Rechnung macht, müssen wir die Einweihung verschieben. An der GV geben wir bekannt ob die Durchführung möglich ist.

Bei Fragen gibt Gisela Bertoldo über d.g.bertoldo@bluewin.ch Auskunft.

Vereinigte Quartiervereine: Billettverkauf für Theatervorstellung

Vorverkauf:

Montag, 27.8. bis Mittwoch 5.9.2007 bei Christen Lebensmittel

Vorstellung 12.9.2007, 19.30 Uhr

Lucia di Lammermoor, Oper in drei Akten von Gaetano Donizetti, Stadttheater St.Gallen

Billettpreis: Fr. 30.– pro Stück

Haben Sie noch Fragen:

Zuständig ist der Präsident der Vereinigten Quartiervereine Konrad Schmid, konrad.schmid@winterthur.ch oder 071 288 22 30.

Hannes Kundert
Präsident



**NATURHEILPRAXIS
BOMHOLT**

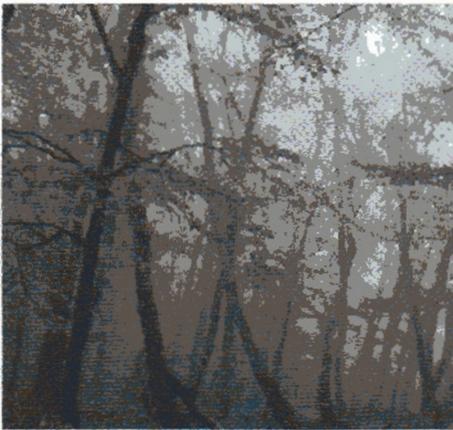
ARBON • ST. GALLEN

Ihr POSTUROLOGIE Spezialist
Haltungskorrektur als Basistherapie bei Rücken- und Gelenkproblemen, für Haltung und Gleichgewicht, und auch für sportliche Spitzenleistung

Jens E. Bomholt, kant. appr. Naturheilpraktiker
Notkerstrasse 10 CH 9000 St.Gallen
Tel. 071 446 05 22 www.bomholt.ch

✕ Inserat gilt als Gutschein für eine kostenlose Haltungskontrolle

Lebensqualität bei Krebserkrankungen Vitalstoffe zur Verbesserung



Welche Bedeutung haben Vitalstoffe?
Überall in unserem Körper wachsen und teilen sich ununterbrochen verschiedenste Zellen. In der Regel wird die Zellteilung sehr sorgfältig kontrolliert. Bei Krebs hingegen gerät die Zellteilung ausser Kontrolle, und die sich teilenden Zellen ignorieren jeden Befehl, damit aufzuhören. Sie bilden einen Tumor. In den Industrienationen entwickelt etwa jeder dritte Mensch irgendwann im Laufe seines Lebens Krebs.

Eine gesunde Ernährung mit wenig Fett, einem hohen Anteil an frischem Obst und Gemüse, Vollkornprodukten und wenig Alkohol unterstützen eine Krebsprävention.

Verschiedene Vitalstoffe wie Beta-Carotin, Vitamin C, E, B6, D, Folsäure, Kalzium, Selen und Zink tragen dazu bei, alle Zellen des Körpers vor freien Radikalen zu schützen. Freie Radikale (Oxydantien) entstehen natürlicherweise im Körper durch das Zuführen von Sauerstoff, also durch unsere Atmung. Durch Chemikalien, Strahlen (übermässiges Sonnenbaden), Zigarettenrauch, Luftverschmutzung usw. entstehen jedoch wesentlich mehr dieser freien Radikale. Die Folgen sind vermehrte Zellschädigungen. Das Reparatursystem des Körpers wird überfordert, Zellen entarten und es kann zu Krebserkrankungen kommen.



Genügende Mengen obengenannter Vitalstoffe bedeuten einen wesentlich besseren Zellschutz.

Carnitin, Zink sowie Spurenelemente und B-Vitamine stärken die Immunabwehr und damit das Vermögen zur Beseitigung von Tumorzellen. Die Polyphenole des Grüntees sowie Selen wirken tumorschützend. Mögliche Nebenwirkungen einer Chemo- und/oder Strahlentherapie werden deutlich gemildert und der Patient erholt sich wesentlich rascher. Dafür verantwortlich sind Selen und weitere Antioxydantien.

Mit der individuellen Zusammenstellung einer hochdosierten Mischung aus Vitami-

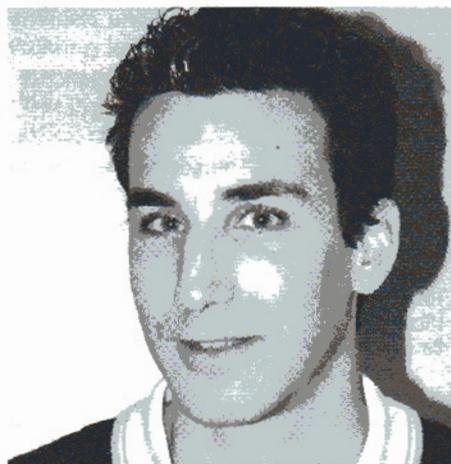
nen, Mineralstoffen, Spurenelementen und Bioflavonoiden wird die Lebensqualität des an Krebs erkrankten Menschen deutlich verbessert. Die Einnahme kann während einer Krebsbehandlung oder danach erfolgen und sollte mehrere Monate dauern. Für weitere Auskünfte und Informationsunterlagen stehen wir gerne zur Verfügung!

Klosterdrogerie
auf dem Damm 17, 9000 St.Gallen,
Telefon 071 223 33 48,
www.klosterdrogerie.ch

Neuzugang und Neuzuzug Herr Lehrer Rinaldi

Liebe Riethüslerinnen,
liebe Riethüsler

Seit dem 1. August 06 bin ich Angestellter der Stadt St.Gallen. Als Klassenlehrer bin ich für die 5./6. Kleinklasse verantwortlich. In den vergangenen Wochen habe ich mich im Schulhaus bereits gut eingelebt.



1982 geboren, bin ich in Flawil aufgewachsen. In Flawil habe ich auch alle Schulstufen durchlaufen. In der Oberstufe stand für mich die Berufswahl bevor. Nach einer schwierigen Entscheidungsphase habe ich mich dann

entschieden, die Aufnahmeprüfung fürs Primarlehrerseminar zu machen. Nach der bestandenen Prüfung hatte ich dann somit fünf weitere Schuljahre plus ein Zwischenjahr vor mir.

Nach dem erfolgreichen Abschluss im Jahr 2004 stand die Stellensuche bevor. Ich wurde auch fündig: In Flawil übernahm ich eine Stellvertretung als Reallehrer. Bevor diese Stellvertretung aber begann, unterrichtete ich 7 Wochen an der heilpädagogischen Schule in Flawil.

Da die Stellvertretung im Frühjahr 2006 zu Ende war, begann diesen Frühling die Stellensuche erneut. Ich bin sehr froh, im Riethüsl mit der Kleinklasse einen guten Arbeitsplatz gefunden zu haben. Da ich kurze Arbeitswege bevorzuge, bin ich seit dem Sommer im Riethüsl an der Solitüdenstrasse wohnhaft. In der Freizeit treibe ich viel Sport (Volleyball, Velo, etc.). Bei schlechtem Wetter nehme ich gerne ein Buch zur Hand oder beschäftige mich mit (Schiffs)Modellbau.

Patrick Rinaldi

**H. SPIESS
BAUSPENGLEREI
ST.GALLEN**



Teufener Strasse 60 Telefon 071 22 33 707
9000 St.Gallen Telefax 071 22 33 731
Service 079 44 66 138
hsspenglerei@bluewin.ch
www.hsspenglerei.ch

Unsere Spezialität



Spenglerei
Blitzschutz
Fassadenbau

Kaminverkleidung
Dachunterhalt
allgemeine
Reparaturen +
Service



Schrepfer

Bauspenglerei - Sanitär

Beratung & Ausführung

- Bauspenglerei • Sanitär
- Renovationen • Umbauten
- Blitzschutz • Reinigung

Werkstatt: 9032 Engelburg

Büro: 9000 St.Gallen
Schneebergstr. 61a

Telefon und Fax 071 / 277 75 34
Natel 079 / 605 58 48

degonda

Lachsraucherei

Degonda-Delikatessen GmbH
T.071 890 05 66 F.071 890 05 67

werben leicht gemacht? inserate | briefpapier
professionelle arbeiten kuverts | broschüren
erhalten sie von hochzeits-/geburtsanz.
fast-/Grossanhomepage
www.art36.ch
oder prospekte | mailings
078 8 05 99 05 beschriftungen aller art
art36@gmx.net verpackungen uvm.

DIE POST

Für Briefe, Pakete,
Einzahlungen und Konto-
eröffnungen. Geldbezug am
Postomat rund um die Uhr.
NEU: kleine Papeterie und
Bücher.

Ticketcorner-Vorverkauf

Mo-Fr 07.30 Uhr - 12.00 Uhr
13.45 Uhr - 18.00 Uhr
Sa 08.00 Uhr - 11.00 Uhr

Ihr Post Riethüsli-Team freut
sich auf Ihren Besuch.
Telefon 071 277 70 51

Ihr Plattenleger in unserem Quartier!

Alain Antony Plattenleger

Fellenbergstrasse 71
9000 St.Gallen
071 278 47 81
079 221 92 70

AGROLA RIETHÜSLI

Josef Egger
Teufenerstrasse 166 · 9012 St.Gallen
Tel. 071 277 21 57 · Fax 071 278 15 59
Reparaturen aller Marken

Abschleppdienst ausser Geschäftszeit:
Tel. 079 207 42 22

elektrokundert

Ihr Quartier-Elektriker
für alle Fälle.

Teufenerstrasse 138
9012 St.Gallen
Tel. 071 260 25 25 Fax 071 260 25 26
info@elektro-kundert.ch

KLOSTERDROGERIE GESUNDHEITSDROGERIE

Ihr Spezialist für natürliche Heilmittel!

- Homöopathie • Spagyrik
- Phytotherapie • Bachblüten

Klosterdrogerie
Stefan und Noëlle Fehr
Auf dem Damm 17
9000 St.Gallen
Tel.: 071 223 33 48
Fax: 071 223 33 84
info@klosterdrogerie.ch
www.klosterdrogerie.ch

Impressum:

Redaktionsteam:
Helen Kühne/hk Tel. 071 278 13 39
Ulla Kränzlin/uk Tel. 071 278 49 22
Barbara Infanger/bi Tel. 071 277 02 36

Inserate:
Max Degonda/md Tel. 071 277 06 25

Druck Rüdiger Druck, St.Gallen

Nächste QZ-Riethüsli Mitte August 2007

Inserate-/Red.-Schluss Anfang Juli 2007

Auflage 1600 Exemplare

Quartierverein Riethüsli St.Gallen

Vorstand:

Präsident:
Hannes Kundert Tel. 071 260 25 27

Vizepräsident:
Reto Dudli Tel. 079 229 22 56

Aktuar:
Michael Vils Tel. 071 278 77 27

Kassier:
Roman Spiess Tel. 071 278 34 86

Mitglieder:
Gisela Bertoldo Tel. 071 277 69 24
Annina Fricker Tel. 071 279 17 70
Rebecca Marti Tel. 071 278 28 05

Hauptversammlung vom 1. Mai 2007

Einladung

Liebe Quartierbewohnerinnen,
liebe Quartierbewohner

Im Namen des Vorstandes des Quartiervereins Riethüsli, lade ich Sie herzlich zur Hauptversammlung ein. Vor der Versammlung offerieren wir Ihnen einen Imbiss und nach der Versammlung Kaffee und Kuchen.

Datum: Dienstag, 1. Mai 2007

Zeitplan:

19.00 Uhr Imbiss
19.30 Uhr Hauptversammlung
21.00 Uhr Kaffee und Kuchen
21.30 Uhr Ende und Heimfahr-Dienst

Ort: Riethüsli-Treff, Teufenerstr.
146, 9012 St.Gallen

Traktandenliste:

1 Begrüssung
2 Wahl von 2 Stimmezählern
3 Protokoll der letzten HV vom 11.5.2006

4 Jahresbericht des Vorstandes
5 Jahresrechnung, Revisorenbericht, Entlastung Vorstand
6 Festsetzung des Jahresbeitrages für 2008
7 Wahlen: Es liegen keine Rücktritte vor
7.1 Wiederwahl der Vorstandsmitglieder Reto Dudli, Michael Vils, Roman Spiess, Gisela Bertoldo, Annina Fricke
7.2 Wiederwahl des Präsidenten Hannes Kundert
7.3 Wahl neues Vorstandsmitglied Rebecca Marti, Im Grund
8 Tätigkeitsprogramm für das Jahr 2007
9 Anträge der Mitglieder
10 Varia

Folgende Berichte sind in dieser Quartierzeitung 1/2007 abgedruckt:

Protokoll der HV 2006, Jahresrechnung 2006, Revisorenbericht 2006

An der Hauptversammlung wird unser neuer Stadtrat und langjähriger Quartierbewohner Nino Cozzio anwesend sein. Nino wird ein Paar Worte an uns richten und zu aktuellen Themen Stellung nehmen (Altersheim, Durchgangsverkehr). Ebenfalls ist auch unser Quartierpolizist Paul Widrig anwesend und steht zur Verfügung. Anschliessend sind Sie zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Wiederum werden Sie auf Wunsch von zu Hause abgeholt und wieder nach Hause gebracht. Meldung an den Präsidenten Hannes Kundert 071 260 25 25. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend.

Hannes Kundert
Präsident, Quartierverein Riethüsli

Jahresbericht 2006 von Reto Dudli, Vizepräsident

Schon wieder ist ein ereignisreiches Jahr vergangen. Der Vorstand hat sich nach der HV konstituiert und arbeitet auch in der neuen Besetzung kollegial, konstruktiv und effizient zusammen. Nebst den traditionellen Veranstaltungen wie Neujahrsapéro, Hauptversammlung, Blumenwettbewerb, ökumenischer Apéro und Weihnachtsbeleuchtung, führten wir eine Besichtigung der neuen Turnhalle bei der Gewerbeschule durch. Im Frühling haben sich wieder zahlreiche Mitglieder an der Amphibienrettung im Tal der Demut beteiligt. Ein sehr erfreuliches Ereignis durften wir am 24. September zur Kenntnis nehmen. Mit einem glanzvollen Resultat ist Nino Cozzio in den Stadtrat gewählt worden. Wir wünschen ihm viel Erfolg bei der Führung der Direktion Polizei und Soziales.

Folgende viel versprechende Projekte konnten zudem ins Leben gerufen werden

Die Feuerstelle auf der Menzlen wird erneuert und wird sich ab nächstem Frühling in attraktiverer Form zeigen

Unterhalb vom Solitüdenkreuz wird der absterbende Kirschbaum gefällt und durch drei Jungbäume ersetzt. Bei dieser Gelegenheit installieren wir auch gleich ein Bänkli, damit die wunderbare Aussicht künftig gemütlich verweilend genossen werden kann.

Das Aussichtsturmprojekt auf dem Freudenberg ist umstritten. Deshalb haben wir bei den Initianten Interesse angemeldet, den Bau allenfalls auf der Menzlen oder im Berneggwald zu verwirklichen.

Das Organisationskomitee fürs Riethüsli-fest hat seine Arbeit aufgenommen. Für die Mitwirkenden war und ist es eine sehr arbeitsintensive Zeit und wir freuen uns auf drei unvergesslich Festtage.

– Bei einer Begehung im Primarschulhaus konnten sich die interessierten Riethüsli-Gemeinderäte über die Dringlichkeit einer Gesamtanierung ins Bild setzen. Das Hochbauamt, an der Spitze Stadtbaumeisterin Wiebke Rösler und Beat Bigler, zuständig für bauliche Fragen betreffend unseres Schulhauses, haben sich bereit erklärt, kleinere Investitionen (z. B. Sonnenstoren) zu tätigen. Nächstes Jahr soll die Projektierung für die 2012 abzuschliessende Gesamtanierung erfolgen. Dies erschien den drei anwesenden Gemeinderäten als ein langer Zeithorizont, wobei sie sich noch nicht zu einem politischen Vorstoss durchringen konnten.

Leider sind auch einige negative Ereignisse zu vermelden:
Der Bau der Passarelle über die Teufenerstrasse lässt immer noch auf sich warten. Wünschenswert wäre es, sie mittels Geissbock im Rahmen des Quartierfestes

im Juni 2007 einzuweihen. Nach aktuellem Kenntnisstand erscheint dieses Ziel zwar unrealistisch, aber wir geben die Hoffnung nicht auf.

Der 1. August-Anlass entfiel, weil der Kanton wegen anhaltender Trockenheit ein Feuerverbot erlassen hatte.

Die Metzgerei Höhener hat ihre Pforten geschlossen, womit der Gewerbemix im Quartier etwas ärmer geworden ist. Hinweis für allfällige Interessenten: die Räumlichkeiten sind zu vermieten...

Nun wieder zu erfreulicherem: Wiederum gebührt Helene Kühne und ihrem Redaktionsteam ein herzlicher Dank für die Produktion der Quartierzeitung. Diese erschien auch im Jahr 2006 als selbsttragendes und aktuelles Informationsorgan. Dazu leisten auch der Produzent und Inseratejäger Max Degonda, sowie die Zeitungsverträgerinnen und -verträger

einen unverzichtbaren Einsatz. Sie alle leisten unter hohem zeitlichen Aufwand engagierte und hervorragende Arbeit. Als ob dem nicht genug wäre, wird zuweilen auch noch ihre Geduld strapaziert, wenn es der Vorstand mit dem Redaktionsschluss nicht so genau nimmt.

Bei der Betreuung unseres Internet-Auftritts www.qv-riethuesli.ch oder www.riethuesli.ch hat Roman Müller wieder seine Kompetenz unter Beweis gestellt. Als Neuheit bieten wir die Homepage quartieransässigen Firmen und Unternehmern, die im Riethüsli wohnen, als Plattform für Bannerwerbung an.

Die Zusammenarbeit mit den beiden Kirchen und der Primarschule Riethüsli verlief gewohnt unkompliziert, konstruktiv und erfreulich. Im Hinblick aufs Riethüslifest konnten auch mehrere andere Gruppen und Vereinigungen aus dem Quartier für die Mitarbeit gewonnen werden.

Die ganze Arbeit wäre ausserdem kaum zu bewältigen, könnten wir nicht immer wieder auf unzählige freiwillige Mithelfende und die Unterstützung der ansässigen Betriebe zählen. Hier alle aufzuführen, würde den Rahmen leider sprengen. Dennoch könnte es meist nicht schaden, wenn noch die eine oder andere Hand zusätzlich mit anpacken würde. Zögern Sie nicht, unsere Vorstandsmitglieder zu kontaktieren, wenn sie aktiv mitarbeiten wollen.

In diesem Sinne blicken wir auf eine arbeitsintensive und hoffentlich erneut erfolgreiche Zeit und haben Freude daran, an der Entwicklung unseres Quartiers mitzuwirken.

St. Gallen, 20. Februar 2007,
Reto Dudli

11. Mai 2006, Riethüsli-Treff, 19.30 Uhr

Protokoll der Hauptversammlung

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl von 2 Stimmzählern
3. Protokoll der letzten HV vom 21.04.2005
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung, Revisorenbericht, Entlastung Vorstand
6. Festsetzung des Jahresbeitrags für 2007
7. Wahlen; Rücktritt Helen Kühne, Ulla Kränzlin, Roman Müller, Wahl neues Vorstandmitglied
8. Tätigkeitsprogramm für das Jahr 2006

9. Anträge von Mitgliedern
10. Varia

1. Begrüssung

Der Präsident, Hannes Kundert, begrüsst die Anwesenden 52 Mitglieder ganz herzlich. Absolutes Mehr 27.
Entschuldigt sind: Reto Schneider, Roland Breitenmoser, Thomas und Barbara Christen, Ferdi und Emilia Hugentobler, Virginio Robino ev.ref.Kirche, Stefan Staub kath.Kirche
Im Speziellen werden begrüsst: Paul Widrig (Quartierpolizist), Rosmarie Gmür, Oskar Sturzenegger (Primarschule),

Manfred Göbbels (Nestweihergesellschaft), alle Zeitungsverträger/innen, Herr Klingenberg vom St.Galler Tagblatt

2. Wahl von 2 Stimmzählern
Es werden als Stimmzähler Marcel Albrecht und Ueli Rohner gewählt.

3. Protokoll der letzten HV vom 21.04.2005

Das Protokoll der Hauptversammlung vom 21. April 2005 wird genehmigt und dem Verfasser Roman Müller Aktuar verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und mit einem Applaus verdankt.

5. Jahresrechnung, Revisorenbericht, Entlastung Vorstand

Roman Spiess orientiert über die Jahresrechnung 2005. Der Bericht der Jahresrechnung ist in der Quartierzeitung 01/2006 abgedruckt.

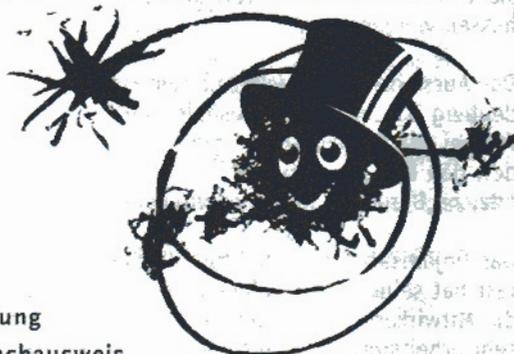
Der Revisorenbericht wird von Franz Kundela vorgelesen. Eine Diskussion darüber wird nicht gewünscht.

Anträge des Revisors:

- a) Die Vereinsrechnung vom 2005 wird

Roland Breitenmoser
Ihr Kaminfeger

Fachmann für Wartung und Beratung
Feuerungskontrolleur mit eidg. Fachausweis
9000 St.Gallen • Tel./Fax 071 277 35 81 • Mobil 079 352 72 11 • rbreitenmoser@bluewin.ch



in seiner vorliegenden Form genehmigt.

b) Dem Kassier und dem ganzen Vorstand Entlastung zu erteilen
Beide Anträge werden einstimmig und mit einem herzlichen Applaus verdankt.

6. Festsetzung des Jahresbeitrags für 2006

Der Vorstand schlägt den unveränderten Beitrag von 15 Franken als Einzelmitglied und 30 Franken als Familienmitglied vor. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

7. Rücktritt Helene Kühne, Ulla Kränzlin, Roman Müller, Wahl neues Mitglied

Ulla Kränzlin, Helene Kühne und Roman Müller haben den Rücktritt eingegeben. Helene Kühne war Redaktionsleiterin der Quartierzeitung. Ein sehr intensiver Job, der einiges fordert. Helene war seit dem Jahr 1999 im Vorstand.

Ulla Kränzlin war Verbindungsglied zur Primarschule und ebenfalls Redaktorin bei der Quartierzeitung. Ulla wurde im Jahr 2000 in den Vorstand gewählt. Roman Müller wird den Job als Aktuar abgeben jedoch als Betreuer der Homepage weiterhin zur Verfügung stehen. Er war seit 2002 mit im Vorstand dabei.

Der Präsident würdigt die Leistungen und grossen Verdienste aller 3 abtretenden Vorstandsmitglieder zu Gunsten des Quartiers. Als Dank an die zurückgetretenen Vorstandsmitglieder wird ihnen ein kleines Präsent überreicht.

Neu im Vorstand begrüssen wir ganz herzlich Frau Annina Fricker. Sie wird die Aufgabe von Ulla Kränzlin übernehmen. Annina Fricker stellt sich selber kurz vor. Sie wohnt seit 1999 im Quartier, ist verheiratet und hat fünf Kinder. Sie freut sich auf die Zusammenarbeit im Vorstand. Sie wird einstimmig in den Vorstand gewählt.

8. Tätigkeitsprogramm für das Jahr 2006

Das Tätigkeitsprogramm liegt auf den Tischen auf und ist ebenfalls auf der Vereinshomepage einsehbar. Es wird kurz durch den Präsidenten vorgestellt. Vom 22.-24. Juni 2007 findet das Riethüsli-Fest statt. Es sind bereits diverse Anmeldungen von verschiedenen Gruppierungen aus dem Quartier eingegangen. Ebenfalls ist ein Seifenkistenrennen geplant. Der OK-Chef vom Seifenkisten-

Renner, Michael Vils stellt diesen geplanten Anlass kurz vor.

9. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge von den Mitgliedern eingegangen.

10. Varia

Fluglärm

Es wird von einem nicht anwesenden Mitglied aus dem Quartier Oberhofstetten Fluglärm wahrgenommen. Die Frage wird an die Mitglieder gestellt, ob sie dies auch so empfinden. Die Flugzeuge werden wahrgenommen, jedoch nicht als störend empfunden.

Weg Solitüde

Franz Duss erkündigt sich nach dem Stand der Dinge des Solitüdenweges. Der Weg geht von der Wilenstrasse bis zum ehemaligen Restaurant Solitüde. Dieser Weg ist in einem sehr schlechten Zustand und sanierungsbedürftig. Die Strasse ist in Eigentum zu je der Hälfte von Hans Speck und Emil Speck. Die beiden wurden durch den Präsidenten in diesem Frühjahr angesprochen. Sie sind nicht grundsätzlich gegen eine Sanierung. Das Gespräch wurde mit dem Strasseninspektor Gerald Hutter gesucht und diese wäre auch bereit, einen Beitrag mit zu finanzieren. Die Stadt ist momentan an der Ausarbeitung eines Kostenvoranschlags.

Franz Duss stellt eine Offerte von der Bati-Group vor. Offertbetrag Fr. 60'000 für das 170 Meter lange Strassenstück. Franz Duss stellt den Antrag, dass der Quartierverein davon rund 10%, ca. Fr. 5'000 bis 6'000 daran bezahlen soll.

Die Mitglieder werden nach ihrer Meinung gefragt. Arthur Gmünder ist der Meinung, dass zum heutigen Zeitpunkt nicht bereits von einem Betrag geredet werden darf. Das Projekt ist dafür noch nicht spruchreif. Ein Konzept liegt ebenfalls noch nicht vor.

Ueli Rohner meint, dass diese Strasse nicht perfekt sein muss, denn ein Ziel soll sein, dass diese Strasse nicht vermehrt befahren wird und Autos auf der Solitüde stehen. Es soll grundsätzlich ein Fussweg bleiben.

Bruno Grieger teilt mit, dass die Stadt St.Gallen für das ehemalige Restaurant Solitüde unbedingt das Vorkaufsrecht sichern sollte.

Antrag Franz Duss: Kompetenz an den Vorstand max. Fr. 5000 freizustellen und

damit die Interessen zu diesem Projekt vom Quartierverein signalisieren. Wenn das Projekt zu einem Abschluss kommt, dass dieser Betrag freigestellt werden kann.

Ja-Stimmen: 43, Nein-Stimmen: 5, Enthaltungen: 4

Peter Chläsi wird sich bei der Raiffeisenbank St.Gallen erkunden und um Sponsoringelder anfragen. Er kennt den Vorsitzenden der Geschäftsleitung Pierrin Vincenz. Die Bank hat einen sehr passenden Slogan dazu: «Wir machen den Weg frei!»

Geschichte des Quartiervereins

Bruno Grieger erzählt ein paar Worte über die Geschichte des Quartiervereins. Er stellt fest, dass der Verein dieses Jahr 80 Jahre alt wird. Er wird sich der Geschichtsaufarbeitung des Quartiervereins annehmen.

Problematik Abfallbereitstellung

Die Abfallsäcke werden häufig ein bis zwei Tage vor dem Abfuhrtag bereitgestellt. Problematik dabei ist, dass in der Nacht die Säcke von Wildtieren aufgerissen werden. Diese Problematik besteht im ganzen Quartier. Vielleicht könnte auch in der Quartierzeitung auf diese jährliche Problematik hingewiesen werden.

Der Präsident orientiert, dass an der Wattstrasse ein Unterflurbehälter geplant ist, ein weiterer in Oberhofstetten bei der Einmündung Wilenstrasse. Der Präsident wird sich für einen neuen Standort Hochwachtstrasse einsetzen.

Quartierpolizist:

An diesen gehen keine Anliegen ein

Dank an:

- Max und Rosmarie Degonda für die Quartierzeitung, den Verträgerservice und die Inserate
- Markus Böhi als Layouter
- den Redaktionsmitgliedern
- den Verträger/innen: Josef Rüttsche, Heidi Girardet, Marie Louise Rocca, Madlene und Noldi Duttweiler, Jacinta Stieger, Gisela Bertoldo und Brigitte Sonderegger (den Verträger/innen wird ein kleines Präsent überreicht)
- Kontaktbeamter Herr Paul Widrig
- alle Vorstandsmitglieder
- die Helferinnen im Hintergrund Susanne Rietmann, Rosmarie Gmür, Tiziana Kuhn, Christine Kundert und Karin Schneider

Ende der Hauptversammlung: 21.20 Uhr

Riethüsli-Garage

- VW- und Audi-Garage
- Verkauf von Neuwagen und Occasionen
- Reparaturen aller Marken
- Karosseriearbeiten
- Tankstelle mit ec-direct, Postcard und Noten

Wolfgang Wallner

Teufenerstrasse 174, 9012 St.Gallen
Tel. 071 277 81 27, Fax 071 277 95 66

Öffnungszeiten



Mo bis Mi	08.45 bis 23.30 Uhr
Do	Ruhetag
Fr	08.45 bis 23.30 Uhr
Sa	10.00 bis 23.30 Uhr
So	11.00 bis 22.00 Uhr

Restaurant Riethüsli 071 277 88 30

Schwyter

Auch in Ihrer Nähe:

**Filiale Riethüsli
Bäckerei + Bistro**

und für spezielle Anlässe
Schwyters Catering
Apéro, Cocktail, Dinner, ...

BÄCKEREI SCHWYTER AG
Teufenerstrasse 143 | ST. GALLEN
Fon 071 277 96 72 | www.schwyter.com

PRIVATE SPITEX

**Für Pflege, Betreuung
und Haushalt**

(Tag und Nacht auch Sa/So)

krankenkassenanerkannt

und fixe Preise.

Hausbetreuungsdienst

für Stadt und Land AG

Telefon 071 278 60 50

www.homecare.ch

Shell **Riethüsli
Garage**

René Rankwiler

Teufenerstrasse 164
9012 St.Gallen
Telefon 071 277 71 11
Fax 071 277 71 12

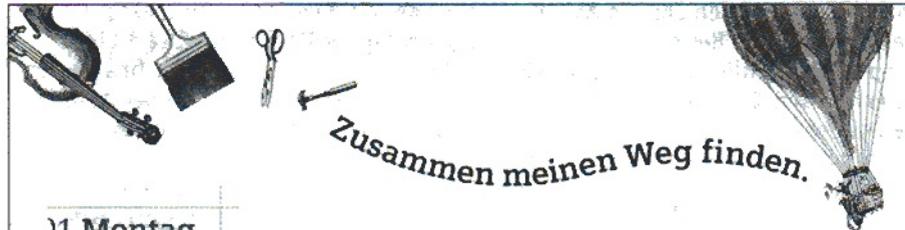
Spezialitäten-Metzgerei
BECHINGER

Fleisch - Wurst - Partyservice

St. Georgen-Strasse 76 - 9000 St. Gallen - Telefon 071 222 50 31
info@bechinger.ch - www.bechinger.ch - Telefax 071 222 50 21

**Erlebnis
wald
egg**

**071 333 12 30
CH 9053 Teufen**



01 Montag

02 Dienstag

LAUFBAHNBERATUNG Bärbel Schlegel_Altmannweg 5_9012 St. Gallen
071 278 53 28_schlegelb@bluewin.ch

Ihr Quartierladen mit
den vielen Köstlichkeiten, den Biogemüsen,
dem offenen italienischen
frischen Brot, den
Gaumenfreuden, der
grossen Käseauswahl,
dem Obst und allem,
was Sie so brauchen.

CHRISTEN
LEBENSMITTEL RIETHÜSLI
Teufenerstr. 145, 9012 St.Gallen, Tel. 071 277 84 12
Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.christen-lebensmittel.ch

STASTNY
ORTHOPÄDIE- UND REHATECHNIK AG

- Fuss-Stützen - Ganganalyse für Sportler
- Beinorthesen - Arm- und Beinprothesen
- Sportbandagen - Kompressionsstrümpfe
- Spezialschuhe - Korsetts - Sitzschalen
- Rollstühle - Reha-Hilfsmittel - Gehhilfen

ROSENBERGSTRASSE 16

9000 ST. GALLEN
ROSENBERGSTRASSE 16
TEL. 071 222 63 44
FAX 071 222 73 29
www.stastny.ch
info@stastny.ch

COMEDIA
BUCHHANDLUNG

WORLDMUSIC • COMIC • MANGA
Katharinengasse 20 • 9004 St.Gallen
Tel./Fax 071 245 80 08
medien@comedia-sg.ch • www.comedia-sg.ch

Hauptversammlung 2006/2007

Kassier- und Revisorenbericht

Rechnungsjahr 2006
Bericht des Kassiers

Erfolgsrechnung

Im Rechnungsjahr 2006 konnte wiederum ein Gewinn in der Höhe des Vorjahres erzielt werden. Bei einem Totalertrag von Fr. 20'835.60 und einem Aufwand von Fr. 17'272.80 beträgt dieser Fr. 3'562.80.

Auf der Ausgabenseite ist 2006 ein Mehraufwand von Fr. 3'867.15 gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Die beiden grössten Aufwandsposten 2006 betrafen wie im Vorjahr die Produktion der Quartierzeitung (Fr. 8'527.-) und die Herstellung von Quartierbänkli (Fr. 1'822.80).

Der Ertrag konnte gegenüber dem Vorjahr um Fr. 3'350.30 gesteigert werden. Dies zur Hauptsache durch eine markante Steigerung von Mitgliederbeiträgen und Spenden (+ Fr. 3092.-).

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per Jahresende Fr. 35'901.95. Nach getilgten Kreditoren und Rückstellungen von insgesamt Fr. 6'756.10 beträgt das Vereinsvermögen am 31. Dezember 2006 Fr. 29'145.85.

Roman Spiess
14. Februar 2007

Revisorenbericht

Bericht der Revisoren zum Quartiersvereinsjahr 2006 an die ordentliche Hauptversammlung vom 1. Mai 2007.

Vermögensausweis

AKTIVEN	
Postkonto 90-10440-1	Fr. 32'422.95
Anteilschein Stadttheater	Fr. 1.00
Debitoren allgemein	Fr. 3'225.00
Delkredere	Fr. 155.00
Debitoren Verrechnungsst.	Fr. 98.00
Total Aktiven	Fr. 35'901.95

PASSIVEN

Kreditoren	Fr. 4'585.10
Vereinsvermögen	Fr. 25'583.05
TP (Transitorische Passiven)	Fr. 2'171.00
Total Passiven	Fr. 32'339.15

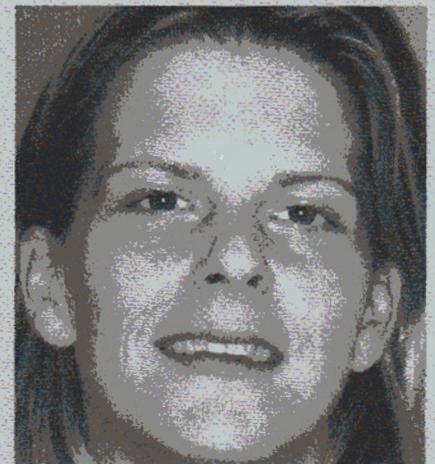
Gewinn Fr. 3'562.80

Vereinsvermögen 01.01.06	Fr. 25'583.05
Vereinsvermögen 31.12.06	Fr. 29'145.85
Vermögenszunahme	Fr. 3'562.80

St. Gallen, 14. Februar 2007

Der Kassier Die Revisoren
Roman Spiess Roland Breitenmoser
Franz Kundela

STECKBRIEF
UNSERES
NEUESTEN
VORSTANDS-
MITGLIEDES



Geschätzter Vereinspräsident
Geschätzte Vorstandsmitglieder

Ich möchte mich gerne vorstellen: Ich heisse Rebecca Marti, bin verheiratet und Mutter zweier Kinder Vanessa 7Jahre und Christian 5Jahre.

Ich habe eine Ausbildung als Maschinenmechanikerin, arbeite seit der Geburt von Vanessa als Familienfrau. Habe mich in dieser Zeit weitergebildet, als Tagesmutter, im Bereich Kommunikation und der niederlaglosen Konfliktbewältigung.

Seit September 06 bin ich im Verein MUBE (Verein mein unser Beruf Eltern) tätig.

Die Anlässe die schon fast traditionell geworden sind, wie die Adventsbeleuchtung finde ich ganz Speziell. Was mich ganz persönlich begeistert ist das Seifenkistenrennen und der Einsatz für die Spielplätze Gerhardtstrasse und Teufenerstrasse.

Ich würde mich auf eine Zusammenarbeit mit dem Quartierverein sehr freuen, da ich es für Wichtig halte sich gegenseitig zu vernetzen.

Viele liebe Grüsse
Rebecca Marti

Wirtschaft
Unterer Brand

Idyllisches Wanderziel
in der Nähe der Stadt!

- Bauernspezialitäten
- geeignete Räumlichkeiten für Gesellschaften und Familienfeste

Wirtschaft Unterer Brand
Familie Linder, 9011 St.Gallen
Telefon 071 222 29 34

Donnerstag geschlossen

FÜR IHR HAAR

Fris-ör
071 367 29 79

ANDREA FENT, TEUFENERSTR. 150
9012 ST.GALLEN-RIETHÜSLI

Wir unterstützen das Entwicklungsprojekt der Riethüslerin Tina Spiess Milch und Käse für Agadez

Liebe Riethüslerinnen und Riethüsler

Unser letztjähriges Fastenopfer-Projekt «Jugendausbildung in Madagaskar» wurde einmal mehr durch Sie grosszügig unterstützt. Dafür danken wir Ihnen im Namen der Jugendlichen in Madagaskar ganz herzlich.

Dieses Jahr haben wir ein Projekt einer Bewohnerin unseres Quartiers ausgewählt. Nachstehend stellt uns Tina ihren Einsatz im Niger gleich selber vor.



Tina Spiess studierte an der ETH Zürich Lebensmittelwissenschaften. Während ihrem Studium konnte sie für ihre Semesterarbeit im Niger, nach Westafrika reisen. Ihre Aufgabe war es, in einer Molkerei Käse aus Kamelmilch herzustellen und das Herstellungsverfahren den Einheimischen zu lehren. Die abschliessende Diplomarbeit für das Studium führte Tina schliesslich nach Indien. Im Frühjahr 2005 beendete Tina ihr Studium und arbeitet seither als Lebensmittelingenieurin in der Hügli Nahrungsmittel AG in Steinach.

Wir bewundern den Einsatz von Tina Spiess für ihre gezielte Entwicklungshilfe im Kleinform und bitten Sie mit dem beiliegenden Einzahlungsschein Ihre Solidarität für die Arbeit von Tina zum Ausdruck zu bringen. Wir danken Ihnen jetzt schon für Ihre Unterstützung.

Im Namen der Impulsgruppe 3. Welt
Riethüsli. Peter Stadelmann

Im Frühjahr 2004 reiste ich für meine Semesterarbeit zum ersten Mal nach Afrika in die Sahara. Durch meine Arbeit in der Molkerei in Agadez lernte ich die Schwierigkeiten eines Kleinbetriebes in einem Drittweltland kennen. Meine Aufgabe in

der Molkerei war es, Käse aus Kamelmilch herzustellen. Meine Versuche waren erfolgreich und ich konnte den Mitarbeitern der Molkerei die Herstellung des Käses lehren. Durch die neue Technologie kann die Milch, in Form des Käses, länger haltbar gemacht werden. Dies ist sehr wichtig, da an manchen Tagen viel Milch zur Verfügung steht und an anderen fast keine. Eine inzwischen beschaffte, kleine Zentrifuge löste das Problem der zu fetten Milch, sodass inzwischen sogar weitere Produkte wie Rahm, Butter und Rahm-Caramels hergestellt werden können.

Die Milchproduzenten sind Tuareg-Nomaden rund um Agadez. Die Molkerei ist eine Art Bindeglied zwischen den Nomadenstämmen und der Stadtbevölkerung. Die Nomaden halten Kamele zur Milchproduktion und verkaufen die Milch an die Molkerei. Dadurch erhalten sie eine dringend benötigte Bargeldquelle, damit sie sich Grundnahrungsmittel, Kleider oder Arztbesuche leisten können. Die Molkerei sammelt die Milch bei den Nomaden ein, pasteurisiert und verpackt sie in sterile Beutel, verkauft sie an die Stadtbevölkerung oder produziert daraus Käse oder Caramels. Kamelmilch ist die einzige Frischmilch, die im Norden des Niger erhältlich ist. Sie ist sehr gesund und der wichtigste Lieferant von Calcium und Vitamin C für die Sahara-Bevölkerung.

Die Molkerei kann nach wie vor noch nicht rentabel funktionieren. Dies liegt daran, dass die verarbeitete Milchmenge zu gering ist und die Transportwege zu lang sind. In Dürrezeiten verschlimmert sich dieses Problem noch, weil die Nomaden gezwungen werden, weiter entfernte Wasserstellen aufzusuchen und dort oft gar nicht mehr erreicht werden können. Damit der Transport schneller und sicherer wird, müsste ein leistungsfähigeres Transportmittel angeschafft werden.

Um die Milchmenge zu erhöhen muss dafür gesorgt werden, dass die Kamele besseren Zugang zu Wasser erhalten und dass ihre Nährstoffversorgung genügend ist. Durch die Ausbesserung von bestehenden Brunnen kann sichergestellt werden, dass diese auch in Dürrezeiten nicht austrocknen. Das Errichten von Futterstellen kann die Nährstoffversorgung der sehr mangelhaft ernährten Kamele erheblich verbessern, wodurch sie mehr Milch produ-



zieren können und auch weniger anfällig auf Krankheiten werden.

Um die Nomaden zu schulen und ihnen zu zeigen, mit welchen Methoden mehr Milch produziert werden kann, soll für die Molkerei eine eigene, kleine Kamelherde beschafft werden. Durch das Vorzeigen können die Nomaden schneller Vertrauen in die neuen Methoden gewinnen. Die Verbesserung der Wasserquellen und die Steigerung der Milchmengen durch Ergänzungsfutter sollen die Nomaden ermutigen, in der Nähe von Agadez zu bleiben, um in den für sie wichtigen Kreislauf eingebunden zu werden.

Um auch die Nomaden von Süden und Osten von Agadez von der Nützlichkeit der Zusammenarbeit zu überzeugen, müssen auch in diesen Gebieten noch Brunnen und Futterstellen errichtet werden. So könnten auch sie von der Einnahmequelle profitieren, die Molkerei erhält mehr Milch und die Stadtbevölkerung könnte mit mehr Frischmilch versorgt werden.

Um all dies zu erreichen möchten wir als nächstes:

- Brunnen ausbessern
- Futterstellen errichten
- ein leistungsfähiges Fahrzeug für den Milchtransport anschaffen
- grösseren Pasteurisator für die Molkerei kaufen
- Kamelherden der Nomaden vergrössern

Bereits jetzt möchte ich mich für ihre Spenden, die vollumfänglich dem Projekt zugute kommen, herzlich bedanken.

Tina Spiess
Fähnernstrasse 27
9000 St.Gallen



Am Sonntag, 3. Dezember 2006 wurde die Weihnachtsbeleuchtung auf der Solitüde eingeschaltet. Zwischen den Ansprachen von Hannes Kundert, Virginio Robino und Stefan Staub sang der «Freiwilligenchor» des Schulhauses Riethüsli unter der Leitung von Christa Schmidmeister einige Weihnachtslieder.

Ulla Kränzlin



Auflösung und Gewinnerbekanntgabe aus der Ausgabe 03/2006 des Weihnachtswettbewerbes

Im Namen des ganzen Redaktionsteams der QuartierZeitig möchte ich mich herzlich für die rege Teilnahme am aktuellen Wettbewerb aus der letzten Ausgabe bedanken. Nicht nur haben wir festgestellt, sind im Quartier Riethüsli viele «Spieler» ansässig, Nein, wir durften auch merken, dass die QuartierZeitig wirklich aufmerksam gelesen wird. Dies motiviert uns natürlich auf ein Neues, Ihnen liebe Leserinnen und liebe Leser, auch in Zukunft eine interessante und lesenswerte QuartierZeitig zu bieten.

Zugegeben, der Wettbewerb war nicht ganz einfach. Die eine oder andere falsche Antwort wurde uns geliefert, aber auch richtige, also sogenannte Siegertypen haben mitgespielt. Aus den immer noch vielen Einsendungen hat die Glücksfee nun die drei glücklichen Gewinner gezogen und die heissen namentlich

- 1.) E. & J. Rütsche, Oberhofstettenstrasse 24a, 9012 St.Gallen
- 2.) M. Gattiker, Im Kreuzacker 8, 9500 Wil
- 3.) V. Tschirky, Fähnernstrasse 1, 9000 St.Gallen

und erhalten folgende Gutscheine, die Ihnen noch zugestellt werden

- 1.) Fr. 60.– von Lebensmittel Christen
 - 2.) Fr. 40.– von Degonda Delikatessen
 - 3.) Fr. 30.– von Bäckerei Schwyter
- Wir gratulieren herzlich und freuen uns jetzt schon, Ihnen bald wieder mal eine Herausforderung dieser Art anbieten zu können. Natürlich erhoffen wir uns dann auch wieder eine rege Teilnahme ihrerseits.

Markus Böhi
Layouter und Redaktionsmitglied

Seifenkiste mieten statt bauen?

Eine erprobte, komplette und startbereite Seifenkiste zu einer Tagesmiete von Fr. 30.– mieten statt bauen!?

Das OK Seifenkistenrennen kann in Zusammenarbeit mit dem SSK total 20 Seifenkisten für den 23. Juni 2007 vermieten. Die Vergabe der 20 Kisten erfolgt nach Eingang der Anmeldungen! (Datum Poststempel)

Interessierte melden sich bitte **nur schriftlich** bei: Michael Vils, Teufenerstrasse 132, 9012 St.Gallen.

Zusatz zum Seifenkistenrennen-Reglement

Für die Kategorie 1.- 6. Primarschule wurde vom OK am 20.2.07 folgender Zusatz zum Reglement verabschiedet:

Zusatz zum Reglement für die Kategorie 1.- 6. Primarschule

- Die Seifenkisten dürfen maximal zwei Sitze besitzen.
- Es dürfen sich maximal zwei Teams à zwei Fahrer eine Seifenkiste teilen.
- Bei Zweier-Teams beträgt das Startgeld Fr. 10.–pro Fahrer.

Hinweis des OK

Eine Doppelbesetzung kann die Seifenkiste während der Fahrt zusätzlich beschleunigen! Diesem Umstand muss bei der Konstruktion

RIETHÜSLI
Soapcar RACE
23. Juni 2007
Start 14.00 Uhr

Bei Fragen steht ihnen gerne zur Verfügung: QUARTIERVEREIN RIETHÜSLI ST.GALLEN

Michael Vils
Teufenerstr.132
9012 St.Gallen
Tel.071.278.77.27
E-Mail michael_vils@speed.ch

*Länge 760cm
Höhe-Differenz 5cm*

entsprechend Rechnung getragen werden. Der Sicherheitscheck entscheidet über die Fahrtüchtigkeit!

Grundsätzlich gilt für die Kategorien Oberstufe und Erwachsene

Die Seifenkisten dürfen maximal einen Sitz besitzen. Es dürfen sich maximal zwei Fahrer eine Seifenkiste teilen.

Anmeldeschluss: 23. Mai 2007!

In eigener Sache...

Quartierverein Riethüsli sucht Kassier oder Kassiererin

Unser langjähriger Kassier Roman Spiess, Oberhofstetten, tritt auf die HV 2008 zurück. Wir suchen darum einen neuen Kassier oder eine Kassiererin.

Die jährlichen Aufgaben:

- 3 Vorstandssitzungen pro Jahr
- Buchhaltung

- Rechnung für den Mitgliederbeitrag verschicken
- Mitgliederverwaltung

Dafür steht ein EDV-Programm zur Verfügung, die Daten sind elektronisch vorhanden. Es findet eine saubere Übergabe der Akten und Daten statt mit Einarbeitung durch den bisherigen Kassier. Der Vorstand setzt sich aus aufgestellten Mitgliedern zusammen, die jeweils nebst den ernsten Traktanden auch Humor verstehen.

Nähere Auskunft erteilt der Präsident H. Kundert unter 071 260 25 25 oder hannes.kundert@elektro-kundert.ch. Der Vorstand freut sich auf Sie. Melden Sie sich noch heute.

*Im Namen des Vorstandes
Hannes Kundert, Präsident*

HANS BIGGER CARROSSERIE

RIETHÜSLISTRASSE 6-8 - 9012 ST.GALLEN
TELEFON 071 277 02 27



Wir empfehlen uns für:

- ➔ Spenglerei
- ➔ Lackiererei
- ➔ Glas-Service
- ➔ Abschleppdienst
- ➔ Ersatzwagen
- ➔ Autohandel
- ➔ Auspuff-Reparaturen

Die gute Fachwerkstatt seit 1955

Pro Senectute Regionalstelle
Davidstrasse 16 • 9001 St.Gallen



Spitex-Haushilfe für Senioren und Seniorinnen

Wir sind eine Fach- und Dienstleistungsorganisation für Menschen im Seniorenalter in der Stadt St.Gallen. Engagierte Frauen und Männer mit sozialem Verständnis unterstützen und begleiten Senioren stundenweise im Alltag in verschiedenen Bereichen. Sie können auf uns zählen, wenn Sie langfristig oder auch nur vorübergehend auf Hilfe angewiesen sind. Wir bieten folgende Unterstützung an:

- Haushaltarbeiten wie Wochenkehr, Wäsche besorgen, einkaufen, kochen
- Mahlzeitendienst mit Hauslieferung
- Hilfe bei der Selbstpflege
- Mitmenschliche Begleitung und Entlastung von Angehörigen
- Für den Grossputz haben wir einen speziellen Reinigungsdienst

Wir beraten Senioren wie auch Angehörige. Es finden regelmässig Informationsveranstaltungen statt. Falls Sie Fragen haben oder die Spitex-Haushilfe in Anspruch nehmen möchten, rufen Sie unverbindlich an:

Frau Gertie König-Carteus, Leiterin Spitex-Haushilfe, Direktwahl 071 227 60 10

VELO PFIFFNER AG

Velos • Motos Linsebühlstrasse 61-67 9000 St.Gallen
Telefon 071/223 62 62 Telefax 071/222 35 13

WIR VERSTEHEN UNSER FACH

Wir bringen Ihren Umschwung in Schwung

- Holzarbeiten
 - Hecken und Strauchpflege
 - Gras mähen und entsorgen
 - Weiter Unterhaltsarbeiten nach Wunsch

Niklaus Rohrer
Landwirt
St.Georgenstrasse 251
9011 St.Gallen
Tel. 071 223 61 78
nkrohrer@bluewin.ch

Engeler
malerei
st.gallen

Ihr Fachmann aus
dem Quartier für:

Malen
Tapezieren

Roland Engeler
Tablatstrasse 10c
9016 St.Gallen
Telefon 071 288 18 18
Fax 071 288 18 89

Das idyllische Wanderziel in der Nähe der Stadt...

Wirtschaft Unterer Brand

Im Jahre 1970 übernahm die Familie Linder die Pacht der Ortsbürgergemeinde St.Gallen, oberhalb von St.Georgen. Im Herbst 1970 wurden die gemütliche Gaststube und im Jahre 1993 der Saal und

die Küche umgebaut. Seit 1988 wirkt auch die Tochter des Hauses, Frau Elisabeth Linder, mit. Sie bewirbt ihre Gäste mit viel Engagement und Liebe zum Traditionellen. Der bunte Gästemix

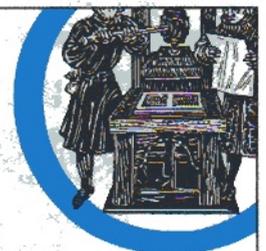
aus Spaziergängern, Jassfreunden, Familien mit Kindern und Naturliebhabern können bei schönem und schlechtem Wetter ländliche Geborgenheit, fröhliche Stunden und eine gut bürgerliche Küche à la carte im heimeligen Lokal oder im Gartenrestaurant geniessen. Aufgrund des Platzangebotes, die Gaststube bietet für ca. 40 Personen Platz, der Saal für ca. 42 Personen, ist das Restaurant unterer Brand ein beliebter Treffpunkt für Clubs, Vereine und Betriebsfeiern. Parkplätze stehen den Gästen genügend zur Verfügung. Auf Bestellung zaubert Frau Linder, als gelernter Koch, zusammen mit ihren Angestellten hervorragende und reichhaltige Buffets, die in der Tat ein besonderes Augenmerk verdienen. Das dazu aufgetragene, selbst gebackene Brot rundet diesen Genuss ab. Auch der legendäre Siedfleischsalat erfreut so manch hungrigen Wandersgesell. Das Fleisch und die Würste stammen zum Teil vom eigenen Betrieb.

Gönnen Sie sich nun, lieber Leser, liebe Leserin, eine gediegene und friedliche Zeit im ländlichen Beizli, oberhalb des Ringelbergwaldes, in der Nähe der Sternwarte. (Donnerstag jeweils geschlossen.)

Helene Kühne



Rüdiger Druck GmbH



Gallusstrasse 32
9000 St.Gallen
Telefon 071 222 16 82
Fax 071 222 32 19
e-mail: ruediger@print3.ch

Ihr Partner wenn's um perfekte Drucksachen geht...